



# Antrag

Vorlage: AT/0011/2020		Datum: 15.01.2020	
Verfasser:	03-Ratsfraktion SPD	Az.:	
<b>Betreff:</b>			
<b>Gemeinsamer Antrag der Ratsfraktionen von SPD, Bündnis 90/ Die Grünen und Die Linke: Prüfung möglicher Streckenabschnitte zur Einrichtung von Tempo 30-Zonen</b>			
Gremienweg:			
06.02.2020	Stadtrat	<input type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mehrheitl.
		<input type="checkbox"/> abgelehnt	<input type="checkbox"/> Kenntnis
		<input type="checkbox"/> verwiesen	<input type="checkbox"/> vertagt
		<input type="checkbox"/> Enthaltungen	<input type="checkbox"/> Gegenstimmen
	TOP	öffentlich	

### Beschlussentwurf:

Der Stadtrat möge beschließen, die Verwaltung wird beauftragt zu prüfen, in welchen Abschnitten klassifizierter Straßen (Bundes-, Landes-, Kreisstraßen), insbesondere mit anliegenden Schulen, Kitas, Seniorenheimen, Krankenhäusern oder Schulbushaltestellen, weitere Tempo 30-Zonen eingerichtet werden können.

### Begründung:

Mit der Änderung der Allgemeinen Verwaltungsvorschrift zur Straßenverkehrs-Ordnung (VwV-StVO) vom 22. Mai 2017 wurde es Kommunen erheblich erleichtert, in sensiblen Bereichen auch von klassifizierten Straßen Tempo 30-Zonen anzuordnen. In ihrer Stellungnahme ST/0088/2016 sicherte die Verwaltung bereits zu, „die betroffenen Stellen im Stadtgebiet erfassen und einer Einzelfallprüfung [zu] unterziehen“. Es erscheint sinnvoll, nun eine erneute Prüfung und Erfassung geeigneter Streckenabschnitte anzuregen, um eine möglichst flächendeckende Einrichtung von Tempo 30-Zonen an den o.g. sensiblen Stellen umzusetzen.

### Auswirkungen auf den Klimaschutz: